Selbstbestimmung gewährleisten, Gesetz 194 durchsetzen

Silvia Camin, Präsidentin AIED Bozen

CHE NESSUNA
VIOLENZA
SIA PIU'
TACIUTA

PER LO STATO BORGHESE
CHI UCCIDE
E' UN EROE
CHI ABORTISCE
E'
UN'ASSASSINA

SELBST

Da
ora
in
poi
decido
io
ANATOMIA DELLA DONNA ♀ AUTOVISITA ♀ INFEZIONI DELL'APPARATO GENITALE FEMMINILE E METODI ALTERNATIVI DI CURA ♀ MALATTIE VENEREE ♀
A CURA DEL CENTRO PER LA SALUTE DELLA DONNA DI FIRENZE ♀

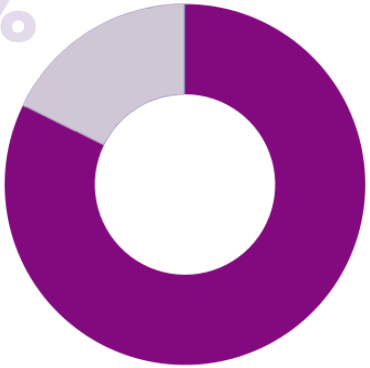
Die Einschränkung oder Verhinderung der legalen Abtreibung bedeutet eine Zunahme der illegalen Abtreibungen.

Wenn wir das **Gesetz 194** heute neu schreiben würden, würden wir es sicherlich anders verfassen: das Vorgehen **vereinfachen** und das unbestreitbare Recht der Frau auf **Selbstbestimmung** und Wahl **anerkennen.**

Angesichts des aktuellen politischen Klimas:

- Wir werden das Gesetz 194 weiter **verteidigen**
- Wir können versuchen, die Anwendung des Gesetzes im Land **vollständig und homogen** zu gestalten, den Zugang zu Eingriffen zu **erleichtern** und die Anwendung der pharmakologischen Abtreibung zu fördern (**RU486**)
- Wir müssen uns weiterhin für angemessene Informationen über **Notfallverhütungsmittel** und **Verhütungsmittel** einsetzen
- Wir müssen dafür sorgen, dass **Beratungsstellen** weiterhin Orte der Information, Prävention, Gesundheitsförderung, der kulturellen Entwicklung und des **Empowerments** sind

Gewissensverweigerung



In Südtirol sind 82,4 Prozent der Ärzte/Ärztinnen Verweigerer:innen, und um den Dienst im Krankenhaus Bozen zu gewährleisten, wurde eine **Zusammenarbeit** mit einem/einer **externen** Arzt/Ärztin eingerichtet

In Bezug auf **Gewissensverweigerung** sind wir davon überzeugt, dass für die Strafverfolgung spezielle **Ausschreibungen** erforderlich sind, die sich ausschließlich an das nicht verweigernde Personal richten, dass aber dennoch der Dienst gewährleistet werden muss, indem gegebenenfalls auf **externe Kooperationen** zurückgegriffen wird.

Ablauf

Seitdem es möglich ist, sich **direkt** an das Bozner **Krankenhaus** zu wenden, d.h. **ohne** dass die Bescheinigung bereits bei der Beantragung einer IVG vorliegen muss, ist der Prozess, den die Frauen durchlaufen müssen, viel **schneller**.

Wenn die Frau uns in der Beratungsstelle mitteilt, dass sie sich bereits für eine Abtreibung entschieden hat, geben wir ihr **telefonisch** oder **persönlich** die Information, wie sie sich direkt an das Krankenhaus Bozen wenden kann, wo sie dann einen Termin erhält und **weiterbehandelt** wird.

0471 438394

Montag - Donnerstag

8.30 - 12.00 Uhr

30 Anrufe

in denen Informationen über IVG angefordert wurden

5 psychologische Beratungen

mit unentschlossenen Frauen

3 Zertifikate

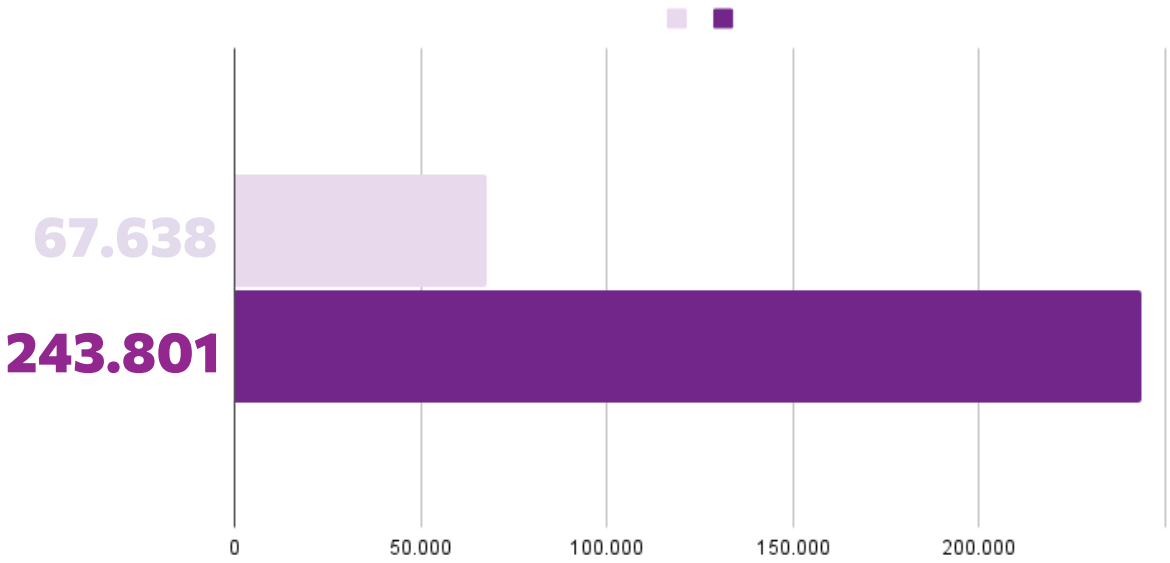
für Frauen, die auf pharmakologischem Weg die Abtreibung vornehmen wollten

Frauen, die mit einer ungewollten Schwangerschaft konfrontiert sind, brauchen:

- **Respekt**
- **Legitimierung** ihrer Entscheidung
- **klare Informationen** über den möglichen Weg
- **einfachen Zugang** zu den Diensten, damit die gesetzlich vorgeschriebenen Fristen eingehalten werden

Ob und wann jemand Mutter wird, muss eine freie Entscheidung sein.

Eingriffe der Abtreibung



2020

1983

Jahr des Höchststandes

Im Jahr 2021 lagen die Eingriffe in der Provinz Bozen bei

494

Frauen, die eine **Abtreibung** vornehmen, sind hauptsächlich in der Altersgruppe zwischen **24 und 35 Jahren**, ein Drittel von ihnen hat einen **Migrationshintergrund** und im Allgemeinen haben Frauen mit einem **niedrigeren Bildungsniveau** eine höhere Abtreibungsrate.

Schließlich

- Die **Stärkung** der Rolle der Frau ist ein grundlegendes Instrument, um mehr **Bewusstsein** für ihre Sexualität und eventuelle reproduktive Entscheidungen zu schaffen.
- Die **Zahl** der Abtreibungen ist dank des Wissens und des Einsatzes von **Verhütungsmitteln und Notfallverhütungsmitteln**, die jetzt ohne ärztliche Verschreibung erhältlich sind, **zurückgegangen.**
- Es wäre daher wünschenswert, den Zugang zu Verhütungsmethoden zu **erleichtern** und deren **freien** Erhalt zu gewährleisten.
- Es wird daher unerlässlich, zu Affektivität und Sexualität zu **erziehen**, dieses Thema in den Lehrplänen der Schulen zu verankern und die Beratungsstellen sowie die Sozial- und Gesundheitsdienste zu **unterstützen** und zu verstärken, um allen Menschen die Werkzeuge an die Hand zu geben, ihre Sexualität **frei und bewusst** zu leben.
- Dieser Diskurs ist eng mit der Notwendigkeit verknüpft, eine echte **Kultur der Chancengleichheit** in Bezug auf Pflegearbeit und Beschäftigung zu fördern.

Danke!

Gibt es irgendwelche Fragen dazu?

silvia.camin@aiedbz.it
+39 3401795419
www.aiedbz.it/

CREDITS: This presentation template was created by **Slidesgo**, including icons by **Flaticon**, and infographics & images by **Freepik**